

# Bei Aktionstag eindrucksvoll vorgestellt

Tag der offenen Tür: 100 Jahre Kaufmännische Schule in Bad Mergentheim

Bad Mergentheim. Mit einem sehr rege besuchten Aktionstag setzte die Kaufmännische Schule Bad Mergentheim (KSM) mit Wirtschaftsgymnasium (WG) am Samstag ihre Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen fort. Dabei konnten die Besucher zum Beispiel bei einer Ausstellung in die Geschichte der KSM eintauchen sowie einzelne Berufsfelder kennen lernen, in denen die Schülerinnen und Schüler in kaufmännischen oder logistischen Bereichen ausgebildet werden.

Ebenso präsentiert wurden die europäische und internationale Ausrichtung der Schule inklusive des WG unter dem Motto „KSM Around the World“ wie etwa mit Aktivitäten im Rahmen des EU-Programms „Erasmus Plus“, als eine von in Baden-Württemberg nur neun „Botschafterschulen für das Europäische Parlament“ und im Kontext der seit 2021 bestehenden Schulpartnerschaft mit der Fuefuki Highschool in Bad Mergentheims japanischer Partnerstadt. Diesbezügliche Inhalte waren bislang digitale Online-Schülerprojekte der elften WG-Klasse mit internationaler Ausrichtung, die Erarbeitung von Präsentationen zu verschiedenen Themen sowie Videokonferenzen zwischen japanischen und deutschen Schülern oder Lehrkräften. Voraussichtlich im Frühjahr 2024 wird die Schulleitung nach Fuefuki reisen, um weitere Projekte dieser noch jungen Schulpartnerschaft zu erörtern und einen deutsch-japanischen Schüleraustausch zu planen.

## Digitalisierung im Fokus

Gemäß einer ebenfalls wesentlichen Ausrichtung der KSM standen auch an dem Tag der offenen Tür Themen der Digitalisierung im Fokus wie zum Beispiel mit Roboter „Pepper“, der die Gästeschar begrüßte und sich vorstellte, bei digitalem Lernen per Podcast nebst einem Abschluss-test, der per QR-Code geladen werden konnte. „Kahoot – testen Sie Ihr Wissen!“ und eine „Mathematische Knochecke“ luden zusätzlich zum



Bei einer Ausstellung konnten die Besucher in die 100-jährige Geschichte der KSM eintauchen.

BILDER: PETER D. WAGNER

„Denksport“ ein. Um „Nachhaltigkeit“ drehten sich Themen der SMV und einer „Nachhaltigkeitsecke“ – unter anderem mit der Vorstellung eines Pfandprojektes sowie der Themen Streaming, Recycling, PV-Anlage auf dem Schulgebäudedach und Fernwärme des Stadtwerks Tauberfranken. Ebenfalls die SMV informierte zudem über einen Spendenlauf zu Gunsten der Malteser, ein Völkerballturnier und eine Aktion „Stammzellenregistrierung“ der DKMS. Bei „Stolpersteine Bad Mergentheim – Spuren der Vergangen-

heit“ konnten sich Interessierte über das gleichnamige Projekt informieren, das sich mit der dunklen Geschichte der vertriebenen, deportierten und ermordeten Menschen jüdischer Kultur befasst. Zugleich fand am Mittag eine Führung zu den „Stolpersteinen“ in der Bad Mergentheimer Altstadt statt.

## Selbst testen

Bei dem Reanimationsprojekt „Löwe rettet Leben“ – einer Aktion in Kooperation mit dem Land und dem DRK – bot sich für die Besucher die

Möglichkeit, Reanimationsmaßnahmen selbst austesten.

## Spiel und Spaß

Jede Menge Spiel, Spaß und Unterhaltung gab es für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene in der Aula bei einer Mal- und Bastecke und beim Kinderschminken, in der Turnhalle bei einem Kinderparcours mit Klettern oder Balancieren und Vorführungen der Cheerleader „Black Eagles“ sowie an verschiedenen Orten bei einem Dart-Turnier, mit Matches an Paeyball-Tischen, bei

der Schulhausrallye „Actionbound“ und bei „Zeichnen und Malen für jedermann“. Ganz speziell aufregende und spannende Effekte bot eine Chemie- und Zauber-Show „Harry Potter“.

In einem „Kinoraum“ waren die lustigen Altklassiker-Komödien „Hurra die Schule brennt“ und „Die Feuerzangenbowle“ sowie eine „Rudi-Carell-Show“ zum Thema „Schule“ zu sehen. Für kulinarische Genüsse war mit Spiesen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen gesorgt. *pdw*



Roboter „Pepper“, begrüßte die Gästeschar und stellte sich vor.



Digitales Lernen an der KSM per Podcast.

# Bauarbeiten in Rengershausen haben begonnen

Fahrbahnsanierung: Bis voraussichtlich Ende November bleibt die Ortsdurchfahrt gesperrt

Rengershausen. Die vom Regierungspräsidium Stuttgart angekündigten Sanierungsarbeiten der B19 in Rengershausen haben wie geplant am Montag, 16. Oktober, begonnen.

Auf gut einem Kilometer Länge sollen die zahlreich vorhandenen Verdrückungen, Spurrinnen, Schadstellen und Risse ausgebessert werden. Zusätzlich werden zwei Haltestellen im Bad Mergentheimer Teilort barrierefrei umgebaut und zeitgleich Leerrohre für den Breitbandausbau verlegt.

Diese mehrere Aspekte umfassende Maßnahme lässt sich das Land Baden-Württemberg insgesamt rund 600 000 Euro kosten.

Für die umfangreichen Sanierungs- und Neubauarbeiten ist die

Vollsperrung des gesamten Streckenabschnitts notwendig und auch angrenzende Grundstücke können teilweise nicht angefahren werden.

Planmäßig sollen die Arbeiten bis Freitag, 24. November, andauern.

## Verkehr wird umgeleitet

Verkehrsteilnehmer werden während der Vollsperrungsphase von Bad Mergentheim kommend in Fahrtrichtung Dörzbach/Künzelsau über die K 2877 – L 514 Assamstadt – L 513 Horrenbach – L 1025 Klepsau – B 19 Dörzbach umgeleitet. Der Verkehr von Künzelsau/Dörzbach kommend in Fahrtrichtung Bad Mergentheim wird auf derselben Umleitungstrecke in entgegengesetzter Richtung geführt. *sr/rp*



Schon kurz vor dem Ortseingang Rengershausen ist gesperrt, Umleitungen führen über Assamstadt, Horrenbach, Klepsau und Dörzbach. *BILD: SIMON RETZBACH*

## Konzert in der Wandelhalle

Bad Mergentheim. Die Harthäuser Musikanten spielen am Sonntag, 22. Oktober, ihr Promenadenkonzert in der Wandelhalle Bad Mergentheim. Unter der Leitung von Torsten Kemmer ist wieder ein sehr abwechslungsreiches und buntes Programm geboten. Von klassischer bis moderner Blasmusik hin zu aktuellen Hits, für alle ist etwas passendes dabei. Beginn des Konzertes ist um 10.30 Uhr und der Eintritt ist wie immer frei.

## BAD MERGENTHEIM

### Philosophisches Seminar

Bad Mergentheim. Um Leben und Lehren des Denkers Arthur Schopenhauer, geht es in einem philosophischen Nachmittagseminar, das am Samstag, 4. November, ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus stattfindet. Darin geht es vorrangig um sein Hauptwerk, den „Aphorismen zur Lebensweisheit“, welche als Anweisungen zu einem glücklichen Dasein zu verstehen sind. Anmeldung zum Seminar bei der Keb Dekanat Mergentheim unter Telefon 07931/9689743, E-Mail keb.mergentheim@drs.de., www.keb-mgh.de.

### Vom Seniorentreff

Bad Mergentheim. Der Tag der Kartenspiele findet am Dienstag, 17. Oktober, statt. Gespielt wird von 14.30 bis 17.30 Uhr mit Unterbrechung.

### AOK-Radtreff

Bad Mergentheim. Der AOK-Radtreff mit dem RC-Dreieck startet am Mittwoch, 18. Oktober, wieder um 14.30 Uhr auf dem Platz vor dem Dominikaner. Ein Zusatzangebot für alle, die diesen Termin nicht wahrnehmen können, hat der RC-Dreieck für jeweils Samstag um 14.30 Uhr eingerichtet. Dieser besteht nur für die Monate September und Oktober.

### Patientenschulung bei Krebs

Bad Mergentheim. Im Caritas-Krankenhaus können sich Krebspatienten im Rahmen einer kostenlosen Patientenschulung am Donnerstag, 18. Oktober, um 16.30 Uhr im Konferenzraum, Halle, über das Thema Selbsthilfe informieren. Alke Hauschild von der FSH (Die Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs), referiert zum Thema „Selbsthilfe: Was ist das? Warum ist Selbsthilfe wichtig?“. Eine Anmeldung ist per E-Mail b.deppisch@bbtgruppe.de., oder unter Telefon 07931/582275, erforderlich.

### Ilco-Gruppe trifft sich

Bad Mergentheim. Die Ilco Selbsthilfegruppe trifft sich am Donnerstag, 19. Oktober, um 17.30 Uhr im „Edelfinger Hof“. Ulrike Emmert seit 2017 zertifizierte Fachberaterin für Bienenprodukte, erklärt die vielfältigen Produkte der Bienen.

### Federweißer-Abend des VdK

Markelsheim. Der VdK-Ortsverband Markelsheim veranstaltet am Donnerstag, 19. Oktober, ab 17.30 Uhr, einen Federweißenabend in der Weinstube Braun. Anmeldung bis 17. Oktober (Telefon 07931/45289).

Mail an uns:  
red.mgh@fnweb.de

## Archäologie im Residenzschloss

Bad Mergentheim. Was verraten Gräber, Kunst und Mythen über vergangene Kulturen? Am Sonntag, 22. Oktober, um 14.30 Uhr führt Dr. Nicole Scheuerbrandt durch vier Jahrtausende der Archäologie: von der Zeit der Schnurkeramiker, Alamannen und Franken im Taubertal bis zum Erbe der klassischen Antike im Residenzschloss Mergentheim.

Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Preise, Informationen und Anmeldung unter Telefon 07931/123060, info@schloss-mergentheim.de www.schloss-mergentheim.de